

Taufsprüche - Themen zugeordnet

Freude

Siehe, ich habe dir geboten, daß du getrost und unverzagt seist. Laß dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst. (Jos 1,9)

Dienet dem HERRN mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken! (Ps 100,2)

Meine Seele erhebt den Herrn, und mein Geist freut sich Gottes, meines Heilandes. (Lk 1,46-47)

Freut euch aber, daß eure Namen im Himmel geschrieben sind. (Lk 10,20)
Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. (Rö 12,12)

Frieden

Und der Gerechtigkeit Frucht wird Friede sein. (Jes 32,17)

Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmer. (Jes 54,10)

Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Gottes Kinder heißen. (Mt 5,9)

Ehre sei Gott in der Höhe und [b] Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. (Lk 2,14)

Christus ist unser Friede. (Eph 2,14)

Gebet

Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen. (Ps 50,15)

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Ps 66,20)

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. (Dan 9,18)

Wer des HERRN Namen anrufen wird, der soll errettet werden. (Joel 3,5)

Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. (Lk 11,9)

Christus spricht: Wenn ihr den Vater um etwas bitten werdet in meinem Namen, wird er's euch geben. (Joh 16,23)

Glaube

Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt. (Mk 9,23)

Christus spricht: Dein Glaube hat dir geholfen; geh hin in Frieden! (Lk 7,50)

Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben. (Joh 3,36)

Selig sind, die nicht sehen und doch glauben! (Joh 20,29)

Sie sprachen: Glaube an den Herrn Jesus, so wirst du und dein Haus selig! (Apg 16,31)

Wenn man von Herzen glaubt, so wird man gerecht; und wenn man mit dem Munde bekennt, so wird man gerettet. (Rö 10,10)

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. (1.Joh 5,4)

Gnade

HERR, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen. (Ps 36,6)

Fülle uns frühe mit deiner Gnade, so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang. (Ps 90,14)

Die Gnade des HERRN währt von Ewigkeit zu Ewigkeit über denen, die ihn fürchten. (Ps 103,17)

Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmer. (Jes 54,10)

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. (Joh 1,14)

Gott gebe euch viel Gnade und Frieden! (1. Petr 1,2)

Geist Gottes

Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen] neuen, beständigen Geist. (Ps 51,12)

Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebner Bahn. (Ps 143,10)

Liebe Gottes ist ausgegossen in unsre Herzen durch den heiligen Geist, der uns gegeben ist. (Röm 5,5)

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. (Röm 8,14)
Der Herr ist der Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit. (2. Kor 3,17)

Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. (2. Tim 1,7)

Glück

Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde. (Pred 3,1)

Zum Laufen hilft nicht schnell sein, zum Kampf hilft nicht stark sein, zur Nahrung hilft nicht geschickt sein, zum Reichtum hilft nicht klug sein; daß einer angenehm sei, dazu hilft nicht, daß er etwas gut kann, sondern alles liegt an Zeit und Glück. (Pred 9,11)

Gottes Wort

Denn es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, daß du es tust. (5. Mose 30,14)

Des HERRN Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiß. (Ps 33,4)

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. (Mi 6,8)

Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht. (Mt 4,4)

Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen. (Mt 24,35)

Selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren. (Lk 11,28)

Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben. (Röm 1,16)

Hoffnung

Der HERR ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz, und mir ist geholfen. (Ps 28,7)

Wer auf den HERRN hofft, den wird die Güte umfassen. (Ps 32,10)

Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen. (Ps 37,5)

Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht; was können mir Menschen tun? (Ps 56,12)

Der HERR hat Gefallen an denen, die ihn fürchten, die auf seine Güte hoffen. (Ps 147,11)

Leben

Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. (Ps 36,10)

Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebenden. (Mt 22,32)

Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. (Joh 11,25)

Ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist. (1. Tim 6,12)

Licht

Was du dir vornimmst, läßt er dir gelingen, und das Licht wird auf deinen Wegen scheinen. (Hiob 22,28)

Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? (Ps 27,1)

Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. (Ps 36,10)

Denn Gott der HERR ist Sonne und Schild; der HERR gibt Gnade und Ehre. Er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen. (Ps 84,12)

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. (Ps 119,105)
Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. (Joh 8,12)
Ihr alle seid Kinder des Lichtes und Kinder des Tages. (1. Thess 5,5)

Liebe

Die Gott lieben, sollen sein, wie die Sonne aufgeht in ihrer Pracht! (Ri 5,31)

Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte. (Jer 31,3)

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. (Mi 6,8)

Wer nun sich selbst erniedrigt und wird wie dies Kind, der ist der Größte im Himmelreich. Und wer ein solches Kind aufnimmt in meinem Namen, der nimmt mich auf. (Mt 18,4-5)

Ein neues Gebot gebe ich euch, daß ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe. (Joh 13,34)

Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. (Rö 15,7)

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen. (1. Kor 13,13)

Alle eure Dinge laßt in der Liebe geschehen! (1. Kor 16,14)

Laßt uns nicht lieben mit Worten, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit. (1. Joh 3,18)

Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1. Joh 4,16)

Lob, Preis und Dank

Ich will den HERRN loben allezeit; sein Lob soll immerdar in meinem Munde sein. (Ps 34,2)

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Ps 66,20)

Gelobt sei der Herr täglich. Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch. (Ps 68,20)

Lobe den HERRN, meine Seele, und [a] vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat! (Ps 103,2)

Lobet den HERRN, alle Heiden! Preiset ihn, alle Völker! Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über uns in Ewigkeit. Halleluja! (Ps 117)

Segen

Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein. (1. Mose 12,2)

Der HERR segne dich und behüte dich; der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden. (4.Mose 6,24-26)

Wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen. (2. Kor 9,6)

Der HERR behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit! (Ps 121,8)

Wenn der HERR nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen. Wenn der HERR nicht die Stadt behütet, so wacht der Wächter umsonst. Es ist umsonst, daß ihr früh aufsteht und hernach lange sitzt und esset euer Brot mit Sorgen; denn] seinen Freunden gibt er es im Schlaf. (Ps 127,1-2)

Vergeltet nicht Böses mit Bösem oder Scheltwort mit Scheltwort, sondern segnet vielmehr, weil ihr dazu berufen seid, daß ihr den Segen ererbt. (1. Petr 3,9)

Weg

Was du dir vornimmst, läßt er dir gelingen, und das Licht wird auf deinen Wegen scheinen. (Hiob 22,28)

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. (Ps 23,1)

Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. (Ps 23,3)

Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten (Ps 32,8)

Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. (Ps 37,5)

Weise mir, HERR, deinen Weg, daß ich wandle in deiner Wahrheit. (Ps 86,11)

Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der HERR allein lenkt seinen Schritt. (Spr 16,9)

Die Wege des HERRN sind richtig, und die Gerechten wandeln darauf. (Hosea 14,10)

Christus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. (Joh 14,6)

Weisheit

Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der HERR aber sieht das Herz an. (1. Sam 16,7)

Das Zeugnis des HERRN ist gewiß und macht die Unverständigen weise. (Ps 19,8)
Meine Zeit steht in deinen Händen. (Ps 31,16)

Die Furcht des HERRN ist der Anfang der Erkenntnis. (Spr 1,7)

Der HERR gibt Weisheit, und aus seinem Munde kommt Erkenntnis und Einsicht. (Spr 2,6)

Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde. (Pred 3,1)

Das Wort Gottes in der Höhe ist die Quelle der Weisheit. (Sir 1,5)

Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen. (Mt 6,33)

In Christus liegen verborgen alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis. (Kol 2,3)

Vertrauen

Der HERR, dein Gott, ist ein barmherziger Gott; er wird dich nicht verlassen. (5.Mose 4,31)

Sei getrost und unverzagt und harre des HERRN! (Ps 27,14)

Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft. Denn er ist mein Fels, meine Hilfe, mein Schutz, daß ich gewiß nicht fallen werde. (Ps 62,2-3)

Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an. (Ps 73,23-24)

Herr, du bist unsre Zuflucht für und für. Ehe denn die Berge wurden und die Erde und die Welt geschaffen wurden, bist du, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit. (Ps 90,1-2)

Er hat seinen Engeln befohlen, daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen, daß sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest. (Ps 91,11-12)

Es ist gut, auf den HERRN vertrauen und nicht sich verlassen auf Menschen. (Ps 118,8)

Der HERR behütet dich; der HERR ist dein Schatten über deiner rechten Hand, daß dich des Tages die Sonne nicht steche noch der Mond des Nachts. (Ps 121,5-6)

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. (Ps 139,5)

Menschenfurcht bringt zu Fall; wer sich aber auf den HERRN verläßt, wird geschützt. (Spr 29,25)

Gesegnet ist der Mann, der sich auf den HERRN verläßt und dessen Zuversicht der HERR ist. (Jer 17,7)

Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. (1. Petr 5,7)

Zuversicht

Gott ist unsre Zuversicht und Stärke. Darum fürchten wir uns nicht. (Ps 46,2-3)

Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat. (Ps 121,2)

Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit. (Jes 41,10)

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! (Jes 43,1)

Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. (Mt 28,20)

Christus spricht: In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden. (Joh 16,33)

Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht. (Phil 4,13)